



„Wir suchen Ursachen und schließen nicht nur Schadensquellen aus.“

Jedes Gebäude hat seine ganz individuelle Note: Bauart, Alter, Nutzung, Standort, Umwelteinflüsse, etc. Alle diese Faktoren müssen im Rahmen einer umfassenden Baudagnostik erkannt und berücksichtigt werden. Deshalb ist eine Schadenanalyse nach unserem Verständnis weit mehr als das bloße Anwenden von Messtechnik. Im Schadenfall kann nur Ursachenforschung und -behebung langfristig Bausubstanz erhalten und ein gesundes Raumklima zum Wohnen oder Arbeiten schaffen.



TROCKNUNG SANIERUNG DIAGNOSTIK HOLZSCHUTZ

Speidel System Trocknung GmbH

Hauptniederlassung Hamburg
Marlowring 6
22525 Hamburg
Fon 040 – 85 32 80 – 0
Fax 040 – 85 32 80 – 170
hamburg@troeknung.com

Niederlassung Lübeck
Taschenmacherstraße 35
23556 Lübeck
Fon 0451-80 70 60 – 50
Fax 0451-80 70 60 – 59
luebeck@troeknung.com

Niederlassung Berlin
Adolfstraße 22
12621 Berlin
Fon 030 – 56 89 34 – 0
Fax 030 – 56 89 34 – 34
berlin@troeknung.com

Niederlassung Dresden
Breitscheidstraße 43
01156 Dresden
Fon 0351 – 45 41 4 – 5
Fax 0351 – 45 41 4 – 45
dresden@troeknung.com

Niederlassung Leipzig
Arthur-Winkler-Str. 72
04319 Leipzig
Fon 0341 – 65 99 0 – 0
Fax 0341 – 65 99 0 – 99
leipzig@troeknung.com

Niederlassung Gießen
Vogelsang 9
35398 Gießen
Fon 06403 – 977 10 – 0
Fax 06403 – 977 10 – 977
giessen@troeknung.com

Niederlassung Mainz / Wiesbaden
Alte Schmelze 21 D
65201 Wiesbaden
Fon 0611 – 710 270 710
Fax 0611 – 710 270 970
wiesbaden@troeknung.com

Niederlassung Frankfurt am Main
Maybachstraße 4
63303 Dreieich
Fon 069 – 900 20 80 6 – 0
Fax 069 – 900 20 80 6 – 6
frankfurt@troeknung.com

Niederlassung München
Schleißheimer Str. 102
85748 Garching bei München
Fon 089 – 599 44 33 – 44
Fax 089 – 599 44 33 – 55
muenchen@troeknung.com

LECKAGEORTUNG

24-Std-Notruf
0800 - 400 0800
info@troeknung.com
www.speidel.info

**PRÄVENTIV UND
PROBLEMORIENTIERT**

Immobilien übergreifend gilt: Baudiagnostik ist die Basis für effizientes Handeln.



In vielen Fällen ist das gesamte Ausmaß eines Wasser-, Feuchte- oder Schimmelschadens ebenso wenig sichtbar wie die tatsächliche Ursache. Falsches Heiz- und Lüftungsverhalten der Gebäude- nutzer kann ebenso in Betracht kommen wie eine undichte Gebäudehülle, Wärmebrücken oder ein klassischer Rohrbruch.

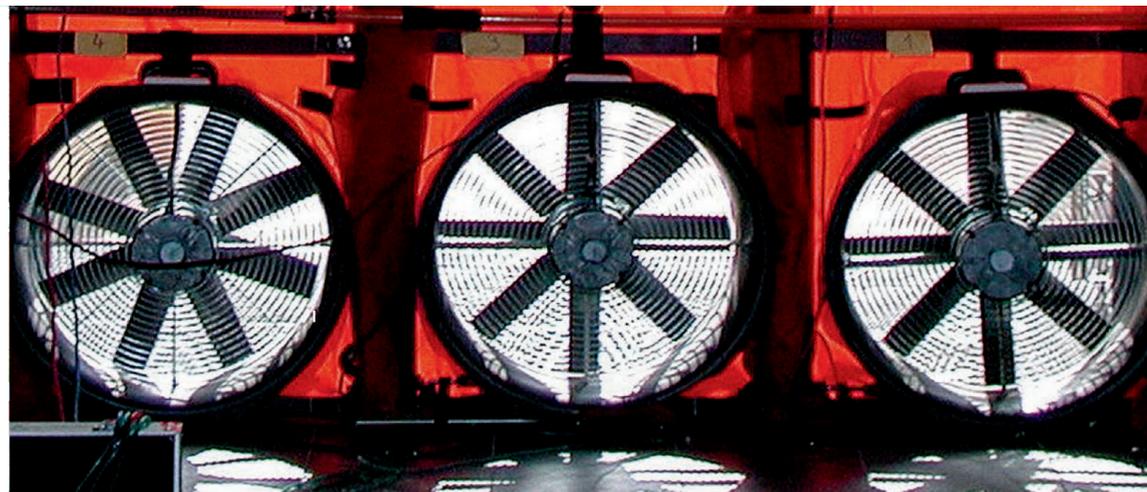
Eine professionelle Baudiagnostik schafft durch eine Vielzahl abgestimmter Messtechniken und Ortungsmethoden eine zuverlässige Grundlage für schnelles, effektives Handeln. Zeit- und vor allem kostenintensives „Freilegen auf Verdacht“ kann dadurch weitestgehend verhindert werden.

Bei einigen Schadensituationen kann die Ursache durch Einsatz einer einzelnen Messtechnik nicht ermittelt werden. Dann ist das sinnvolle Zusammen- spiel verschiedener Methoden, fundiertes bauphy- sikalisches Verständnis und das Wissen um z.B. regionale Baubesonderheiten gefordert.

Im Rahmen der Leckortung setzen wir auf klassische Feuchtemessungen, Druckproben, Kamerabefahrung von Rohrleitungen und den Einsatz von Färbemittel. Sind Warmwasser- oder Heizleitungen betroffen,

wird bei Bedarf die Thermografiekamera einge- setzt. Rohrbrüche können außerdem gastechnisch mit Formiergas und Gasspürgerät geortet werden. Ist die Leitungsverlegung gänzlich unbekannt, arbeiten wir u.a. mit Elektroakustik. Feuchtenester in Wänden werden absolut zerstörungsfrei via MoistMikrowellen- Messtechnik dargestellt.

Die zerstörungsarme Untersuchung von Hohlräumen in Gebäuden erfolgt mittels Endoskopie und wird in Bildern oder als Film dokumentiert.



Eine Prävention, die sich auszahlt.

Bereits während einer Neu- oder Umbauphase kann eine überprüfende oder unterstützende Baudiagnostik hilfreich sein: Die Überprüfung erbrachter Teilleistung schafft Gewährleistungssicherheit und spart nach- trägliche Regulierungskosten.

Dichtigkeits-Qualitätskontrollen

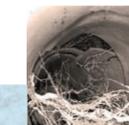
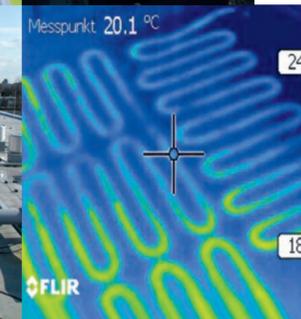
Das Blower-Door-System misst die Dichtigkeit von ge- schlossenen Räumen. Durch einen erzeugten Unter- bzw. Überdruck kommt es an undichten Stellen zum Luftaustausch. Dieser wird mittels Thermografie- kamera, Nebelgenerator oder Windmesser ver- deutlicht. So können luftdichte Ebenen in Gebäuden, Ein- oder Mehrfamilienhäuser bis hin zu Gewerbe- immobilien überprüft werden. Teure Folgeschäden oder überhöhte Energiekosten können dadurch verhindert werden.

Flachdächer, Balkone, Terrassen und Parkdecks können elektrisch oder mit Einsatz der Tracergas- leckortung zuverlässig auf Dichtigkeit untersucht werden. Und das nicht erst im Falle eines Schadens: Um kostenintensive Baumängel-Behebung zu ver- meiden, sollten diese Untersuchungen bereits in der Bauphase stattfinden, bevor beispielsweise Flutungen, Bekiesung oder Begrünung an Dächern vorgenom- men werden.

Gezielte Bohrhilfe dank Thermografie

Der Einsatz einer Wärmebildkamera ist nicht nur im Rahmen der Schadensermittlung wie z.B. bei Leck- ortung oder Baumängel-Darstellung sinnvoll. In der Bauphase kann beispielsweise die genaue Ortung von Heiz- oder Warmwasserleitungsverläufen in ge- schlossenen Böden oder Bauteilen unerwünschte Folgeschäden durch Fehlbohrungen verhindern.

Umfassende Informationen finden
Sie unter: www.speidel.info



Wir lassen Sie mit einem diagnos- tizierten Schaden nicht allein.

Die Ergebnisse einer baudiagnostischen Untersuchung werden von uns detailliert und vor allem verständlich in Wort und Bild dokumentiert. Würden Schäden oder Baumängel festgestellt, können wir diese auf Wunsch natürlich auch beheben. Unsere erfahrenen Spezialisten aus den Bereichen **technische Trocknung**, **Gebäudesanierung**, **Holz- und Bauten- schutz** arbeiten eng mit unseren Baudiagnostikern zusammen und führen alle notwendigen Maßnahmen fachmännisch aus.

Schnell, zuverlässig und jederzeit erreichbar.

Nutzen Sie im Schadensfall unseren kostenfreien
24 Stunden-Notruf 0800 400 0800.

Auch im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen legen wir größten Wert auf Ursachenbehebung und setzen nicht auf bloße Reparatur der sicht- baren Schäden. Nur so können ein nachhaltiger Schutz der Bausubstanz und eine wirtschaftlich sinnvolle Werterhaltung der Immobilie sicherge- stellt werden.